

Jüdischer Friedhof vor dem Weiertor

Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Judentum](#), [Bethaus](#)

Fachsicht(en): [Kulturlandschaftspflege](#), [Landeskunde](#)

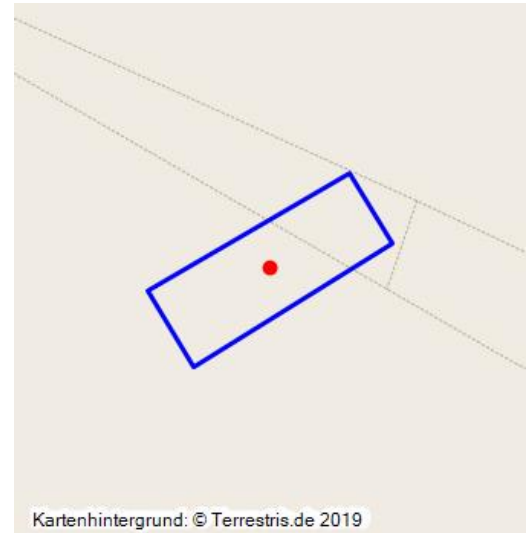
Gemeinde(n): [Zülpich](#)

Kreis(e): [Euskirchen](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#)



Gedenkstein auf dem jüdischen Friedhof in Köln-Ehrenfeld zur 1958 erfolgten Umbettung von 225 Gräbern vom ehemaligen jüdischen Friedhof vor dem Weiertor in Zülpich nach Ehrenfeld (2014)
Fotograf/Urheber: Daniel Lemberg



Eine jüdische Gemeinde in Zülpich bestand seit dem 17. Jahrhundert. Zur Synagogengemeinde Zülpich siehe den Eintrag zur [ehemaligen Synagoge](#).

Der ehemals „An der Karlsruhe“ vor dem Weiertor gelegene Friedhof wurde bis 1958 belegt. Nach einer 1958 infolge des Braunkohlentagebaus erfolgten Umbettung von 225 Grabstätten nach Köln-Ehrenfeld sind dort noch 45 Grabsteine aus Zülpich erhalten (siehe [Jüdischer Friedhof Widdersdorfer Straße in Ehrenfeld](#)). Diese Dislozierung erfolgte seinerzeit in Absprache mit der jüdischen Gemeinde Kölns.

„Infolge des expandierenden Braunkohlentagebaus erfolgte 1958 eine Umbettung der 225 Grabstätten auf den Friedhof in Köln-Ehrenfeld. Dort wurden auch 45 Grabsteine aufgestellt.“ (uni-heidelberg.de)

Lokalisierung

Die Karte der preußischen Neuaufnahme aus den Jahren 1891-1912 zeigt in etwa 250 Meter Entfernung westlich des Weiertores einen kleinen „Bgr.Pl.“ (für *Begräbnisplatz*, vgl. die Ansicht unter der entsprechenden historischen Karte), der den authentischen Standort des damaligen jüdischen Friedhofs markiert. Das heutige Geländere relief und die gegenwärtige Wegführung haben mit derjenigen von vor ca. 1954 jedoch nichts mehr gemein, da die dortige Kulturlandschaft ein wiederaufgefülltes, neu gestaltetes Gelände ist.

Ein vermutlich weit vor 1604 belegter weiterer (Vorgänger-)Friedhof lag offenbar an anderer Stelle vor der Stadt.

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2011 / Ergänzungen 2015 durch freundliche Hinweise von Herrn Hans-Gerd Dick, Kulturreferent der Stadt Zülpich)

Internet

www.uni-heidelberg.de: Projekt: Jüdische Friedhöfe in Deutschland, Zülpich (abgerufen 06.07.2011 und 06.01.2016)

Flink, Klaus (1972) Zülpich. (Rheinischer Städteatlas, Lieferung I, Nr. 5.) S. 7, Köln.

Pracht, Elfi (1997) Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen, Teil I: Regierungsbezirk Köln. (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland 34.1.) S. 385-388, Köln.

Reuter, Ursula (2007) Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Jüdischer Friedhof vor dem Weiertor

Schlagwörter: Jüdischer Friedhof, Judentum, Bethaus

Straße / Hausnummer: Weierstraße

Ort: 53909 Zülpich

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Ende 1958

Koordinate WGS84: 50° 41 32,54 N, 6° 38 25,94 O / 50.69237°, 6.64054°

Koordinate UTM: 32U 333354.39 5618271.97

Koordinate Gauss/Krüger: 2545304.71 5617620.34

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdischer Friedhof vor dem Weiertor“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-13011-20110706-5> (Abgerufen: 19. Februar 2019)

Copyright © LVR

